John Neumeier im Festpielhaus: Apotheose des Tanzes

Auteur : Hervé Lévy

Date : 29 September 2022

Mit ***The World of John Neumeier***, erkundet das Festspielhaus das Universum eines unermesslich großen Choreographen, rund um Hamlet und Beethoven.

John Neumeier, *Beethoven-Projekt II* © Kiran West

Seit 25 Jahren ist die Verbindung zwischen dem Direktor des Hamburg Balletts und der Institution in Baden-Baden intensiv. In diesem Jahr präsentiert John Neumeier, der wie kein anderer Tradition und Modernität miteinander in Einklang bringt, ein aufregendes *Beethoven-Projekt II* (01.-03.10.), das im Wesentlichen auf der 7. Sinfonie beruht – „*die Apotheose des Tanzes*“ fu?r Richard Wagner –, selbst wenn das Fundament des Ganzen ein Auszug aus *Christus am Ölberg* und seiner Arie *Meine Seele ist erschu?ttert* ist. In einer Auffu?hrung mit einer nie verleugneten Rhythmisierung, schildert der Choreograph frei das Leben des Komponisten und hinterfragt dabei auch den Platz

des Ku?nstlers in der Welt. Ein weiterer Höhepunkt, *Hamlet 21* (07.-09.10.) ist ein Entzu?cken, das sich zu einer Partition von Michael Tippett entfaltet – einer der großen Namen der zeitgenössischen Kreation –, ein wahrhaftiges Eintauchen in Shakespeares Universum, in dem die Liebesqualen auf Brudermorde antworten in einem Wirbelsturm, der nach unserer Verantwortung gegenu?ber der Vergangenheit fragt. Man wird ebenfalls schwach bei *Die Unsichtbaren* (05. & 06.10., Theater Baden-Baden), einer Erkundung der 1920er Jahre in Deutschland mit Figuren wie Rudolf Laban oder Mary Wigman.

https://www.youtube.com/watch?v=gC4h3pqwpJI

Im Festspielhaus (Baden-Baden) vom 30. September bis 9. Oktober

festspielhaus.de/